

GEMEINDEBRIEF

BERICHTE • BESINNLICHES • TERMINE

Nr. 148

September - November 2026

IM BLICKPUNKT:

▶ Klangvoll in den Herbst

GEISTLICHE CHORMUSIK UND HERBSTFEST DES ORGELBAUVEREINS AM 5. SEPTEMBER

▶ Der Geschmack von Apfelkernen

LITERATURGOTTESDIENST AM 27. SEPTEMBER

▶ Festlich, feierlich, fröhlich

ERNTE-DANKFEST AM 4. OKTOBER

ALLE
GOTTESDIENSTE
ALLE
VERANSTAL-
TUNGEN

ANGEDACHT	SEITE 3
AUS DER GEMEINDE	SEITE 4 - 5
Aus dem Kirchenvorstand Über 70 Paare trotzen der Hitze	
KIRCHENMUSIK	SEITE 6
Geistliche Chormusik und Herbstfest des Orgelvereins Chorspaziergang und Chormusik	
AUS DER GEMEINDE	SEITE 7
Sportlich, sportlich	
KINDER UND JUGEND	SEITE 8 - 10
Kinderdoppelseite Kommt, wir wollen Laterne laufen	
AUS DER GEMEINDE	SEITE 10 - 13
Von Engeln, Mühlen und Gewürzen Festlich, feierlich, fröhlich Bläsermatinée Gemeinsam im Katharinengarten Nacht der Lichter Ist da jemand? In einem Jahr durch die Bibel	
PINNWAND	SEITE 14 - 15
AUS DER GEMEINDE	SEITE 16
Cityseelsorge Rut und Noomi	
SENIOREN	SEITE 17 - 18
Weil ich Gemeinschaft suche Jubelkonfirmation Aufbrechen - entdecken - genießen	
AUS DER GEMEINDE	SEITE 19
Nachruf auf Siegfried Brennecke Zum Tode von Rolf Petering	
KITA	SEITE 20 - 21
Mit Herz, neuen Ideen und viel Professionalität Neue Mitarbeiter	
KIRCHENKREIS	SEITE 23
Gemeinschaft stiften	
ESG	SEITE 25
Die Sehnsucht ist der Anfang von Allem	
REGELMÄSSIGES	SEITE 26
Veranstaltungen	
FREUD UND LEID	SEITE 27
Taufen, Trauungen, Trauerfeiern	
WIR SIND FÜR SIE DA	SEITE 28
Alle Kontaktdaten auf einen Blick	

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Der Kirchenvorstand der
Ev-luth. Kirchengemeinde
St. Katharinen Osnabrück

REDAKTION

Andrea Kruckemeyer V.i.S.d.P.
Michael Kirchhoff
Hans-Ulrich Schwarznecker

TITELBILD

Blumen
Foto: Andrea Kruckemeyer

LAYOUTKONZEPT

Max Ciolek AGD
kulturhochdrei.de

DRUCK

Levien-Druck GmbH
Osnabrück

AUFLAGE

5.000 Exemplare

REDAKTIONSSCHLUSS

für Ausgabe Nr. 149
30. Oktober 2026
Ausgabe 149 erscheint Ende November

ANFRAGEN UND BEITRÄGE

bitte an das
Gemeindebüro St. Katharinen
An der Katharinenkirche 8
49074 Osnabrück
(05 41) 600 28-30
info@katharinen.net

Bildnachweis: Fotos ohne Bezeichnung
sind von privat.



AN EINEM TISCH, AN DEM VIELE PLATZ HABEN

Manchmal braucht es gar nicht viel, damit aus einem Raum ein Fest wird: ein gedeckter Tisch, gutes Brot, Musik – und Menschen, die zusammenkommen.

So werden wir in diesem Jahr Erntedank in St. Katharinen feiern. Wir werden an Tischen mitten in der Kirche sitzen, miteinander frühstücken, die Bläser hören, Gottesdienst feiern und auf den festlich geschmückten Erntedankaltar schauen.

Vielleicht liegt gerade darin etwas Wesentliches.

Denn ein Tisch erzählt davon, dass Leben immer schon ein gemeinsames Geschehen ist. Was auf ihm steht, ist nicht allein unser Verdienst. Das Brot ist gewachsen, bevor wir es kaufen konnten. Die Früchte sind gereift, bevor sie auf unserem Teller lagen. Wasser, Erde, Sonne und menschliche Arbeit haben zusammengewirkt. Vieles von dem, was unser Leben trägt, entzieht sich unserer eigenen Herstellung.

Erntedank lenkt unseren Blick deshalb auf etwas, das im Alltag leicht verloren geht: auf das, was uns gegeben ist.

„Danket dem HERRN; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich“, heißt es im Psalm. Dankbarkeit ist dabei nicht einfach ein Gefühl, das sich einstellt, wenn gerade alles gut läuft. Sie kann zu einer Haltung werden. Vielleicht muss man sie sogar einüben: den Blick immer wieder auf das zu richten, was da ist, statt nur auf das, was noch fehlt.

Wer am Abend noch einmal über den Tag nachdenkt und sich fragt, wofür er dankbar sein kann, verändert damit nicht die Welt. Aber vielleicht verändert sich der eigene Blick auf die Welt. Dankbarkeit macht aus Selbstverständlichem nicht plötzlich etwas Spektakuläres. Sie macht uns vielmehr aufmerksam für seinen Wert.

Und vielleicht ist auch das ein guter Gedanke in unserem Jubiläumsjahr.

Seit 777 Jahren kommen Menschen hierher. Sie haben in dieser Kirche gebetet und gesungen, getrauert und gefeiert, Kinder getauft und Paare getraut, Abschied genommen und neue Hoffnung geschöpft. Generationen sind gekommen und gegangen. Die Zeiten haben sich verändert. Aber immer wieder haben Menschen an diesem Ort Platz genommen – miteinander und vor Gott.

Auch wir sind Teil dieser Geschichte. Nicht, weil wir sie selbst geschrieben hätten, sondern weil wir in eine Geschichte hineingestellt sind, die lange vor uns begonnen hat und nach uns weitergehen wird.

Das Erntedankfest verbindet beides: den Blick zurück und den Blick auf das, was vor uns liegt. Wir danken für das, was gewachsen ist. Wir danken für Menschen,

die vor uns da waren. Wir danken für das, was uns heute trägt. Und wir vertrauen darauf, dass auch morgen wieder etwas wachsen kann.

Darum werden wir Erntedank in diesem Jahr an Tischen feiern. Nicht nur, um gemeinsam zu essen, sondern weil der Tisch selbst zum Zeichen wird: für das Empfangen und Teilen, für Gemeinschaft und für das, was uns verbindet.

Festlich, feierlich und fröhlich.

Vielleicht nehmen wir von diesem Fest eine kleine Übung mit in unseren Alltag: nicht zuerst zu fragen, was noch fehlt, sondern wahrzunehmen, was schon da ist.

Denn Dankbarkeit beginnt manchmal ganz unspektakulär.

Mit einem gedeckten Tisch.

Mit einem Stück Brot.

Mit Menschen, die neben uns sitzen.

Und mit dem alten Satz aus dem Psalm:

Danket dem HERRN; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.

Ihre Andrea Kruckemeyer



Foto: O. Pracht

BERICHT AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Nach der Sommerpause nimmt auch der Kirchenvorstand seine Arbeit wieder auf. Bei der letzten Kirchenvorstandsklausur haben sich verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, die inzwischen ihre Arbeit aufgenommen haben. Dazu gehören unter anderem die Arbeitsgruppen Gottesdienst, Öffentlichkeitsarbeit, Ehrenamt und Seelsorge. Sie beschäftigen sich mit unterschiedlichen Themen und entwickeln Ideen für die Zukunft unserer Katharinen-gemeinde.

Auch in den vergangenen Monaten gab es einiges zu erleben. Die Aktion „Einfach heiraten“ im Juni ist wunderbar gelaufen und hat viele Menschen in unsere Kirche geführt. Auch der Geburtstagsbrunch zum Jubiläum 777 Jahre St. Katharinen war ein schönes Fest und eine gute Gelegenheit, miteinander zu feiern.

Nun freuen wir uns auf das Erntedankfest, bei dem wir noch einmal unser Jubiläum feiern werden. Mit einem großen Gottes-

dienst und einem Frühstück in der Kirche wollen wir gemeinsam auf 777 Jahre St. Katharinen zurückblicken und dieses besondere Jubiläumsjahr miteinander feiern.

Die Außensanierung geht weiter

Die Außensanierung unserer Kirche schreitet gut voran. In diesem Sommer wird die Nordseite der Kirche saniert und wir hoffen, dass die Arbeiten im Herbst abgeschlossen werden können. Bei den Sanierungsarbeiten gab es außerdem eine besondere Entdeckung: Auf der Südseite nistet bekanntlich schon seit vielen Jahren ein Wanderfalkenpaar. Neu ist nun ein Turmfalkenpaar auf der Nordseite, das dort gerade fünf Küken großzieht. Ein schöner kleiner Nebeneffekt der Bauarbeiten!

City-Seelsorge startet wieder

Im Oktober startet auch die City-Seelsorge wieder. Jeden Donnerstag von 11 bis 12.30 Uhr sind wir in der Kirche für Gespräche und Begegnungen da. Da der Wochen-

markt wieder rund um die Kirche stattfindet, ist auch die City-Seelsorge wieder an ihrem gewohnten Platz.

Andrea Kruckemeyer



Über 70 Paare trotzen Rekordhitze und feiern ihre Liebe

AKTION „EINFACH HEIRATEN“ AN VIER SEGENSORTEN RUND UM ST. KATHARINEN

„Segen“ ist in großen, glänzenden Buchstaben an vielen Stellen in und um die evangelisch-lutherische Kirche St. Katharinen zu lesen. Der Standort in der Osnabrücker Innenstadt hat sich am Freitag, 26.6.26, in einen wundervollen und fröhlichen Ort zum Feiern verwandelt. 73 Paare haben ihre Liebe gefeiert, persönlich, unkompliziert und doch in festlichem Rahmen. An vier liebevoll gestalteten Segensorten – in der Katharinenkirche, im Schlossinnenhof, im Garten des Gemeindehauses und am Ostportal der Kirche – in der Osnabrücker Innenstadt erlebten Paare unabhängig von ihrer bisherigen Lebensgeschichte oder ihrem Anlass eine persönliche Zeremonie. Ob Trauung, Ehejubiläum oder ein neuer gemeinsamer Lebensabschnitt – im Mittelpunkt stand die Zusage von Gottes Segen.

„Wir sind überwältigt von der Resonanz auf die Aktion ‚Einfach heiraten‘, von den vielen positiven Kommentaren und vor allem von der Stimmung, mit der über 70 Paare hier bei uns ihre Liebe feiern konnten“, sagt Andrea Kruckemeyer. Sie ist Pastorin in der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Katharinen und war eine der Gastgeberinnen für die Veranstaltung, bei der 37 Paare getraut und 36 gesegnet wurden.

Ermöglicht wurde dieses Angebot gemeinsam von einem großen Team ehren- und hauptamtlicher Mitarbeiter*innen: 22 Pastor*innen, drei Vikarinnen, fünf Mitarbeiterinnen aus Gemeindebüros und Kirchenamt, über 70 Ehrenamtliche, vier Musiker*innen und vier Fotograf*innen. Die Hitze machte allen Besucher*innen

und Mitwirkenden zu schaffen, „aber dagegen hatten wir vorgesorgt. Mit viel Wasser zum Trinken, frischem Obst und Möglichkeiten, im Schatten zu sein“, berichtet Pastorin Linda Janssen von der evangelisch-reformierten Gemeinde Osnabrück. Auch eine Candy-Bar und Obstkuchen gab es für die Gäste.

Mit der Aktion „Einfach heiraten“ wollen die Veranstalter, der evangelisch-lutherische Kirchenkreis Osnabrück und die evangelisch-reformierte Gemeinde Osnabrück, Menschen einen niedrigschwelligen Zugang zu kirchlicher Trauung und Segnung eröffnen. „Einfach heiraten“ in St. Katharinen hat eindrucksvoll gezeigt, wie groß das Interesse an einem solchen Angebot ist und wie viele Menschen sich einen persönlichen Segen für ihre Partner-

schaft wünschen. Das freut uns sehr“, sagt Pastorin Inga Göbert, stellvertretende Superintendentin des Kirchenkreises Osnabrück und Teil des Vorbereitungsteams.

Die Motivation, an der Aktion teilzunehmen, sei für die Paare unterschiedlich gewesen. „Und genauso unterschiedlich waren auch die Menschen, die hier dabei waren. Es kamen Brautpaare, die mit Anzug, Kleid und Brautstraß sowie in Gesellschaft von 20 Gästen bei uns gefeiert haben. Dann gab es Paare, die diesen Moment ganz für sich genossen haben. Auch unerwartete Segensfeiern waren dabei, bei denen ein Partner alles vorbereitet, den Besuch der Kinder organisiert und am Ende die Partnerin mit allem überrascht hat zur Silberhochzeit“, berichtet Pastorin Göbert, stellvertretende Superintendentin des Kirchenkreises Osnabrück und Teil des Vorbereitungsteams.

Der Dank für die glücklichen Stunden und den wunderbaren Rahmen gelte dem haupt- und ehrenamtlichen Team, das Hand in Hand gearbeitet habe, um die entspannte Atmosphäre zu gestalten. Ein besonderer Dank gehe an die Firmen, die die Aktion unterstützt haben: Gärtnerei Sannemann (Osnabrück), Café Lohmann (Osnabrück), Stadt Osnabrück - Osnabrücker Servicebetrieb, Sünderhuse Photographie (Melle), die Musiker*innen Jasmin Göttmann, Marie Kirschall, Niclas Brell und und Jens Niemann, Popkantor der Evangelisch-lutherischen Kirchenkreise Osnabrück und Melle-Georgsmarienhütte.

Maren Bergmann



Fotos: A. Kruckemeyer



Geistliche Chormusik und Herbstfest des Orgelbauvereins

EIN ABENDFÜLLENDES MUSIKALISCHES, KULINARISCHES UND KUNSTHANDWERKLICHES PROGRAMM

Mit Musik in der Kirche und Fingerfood im Steinwerk auf die Zielgerade zum Schwellwerk in der Orgel - so könnte man diesen Abend des 5. September beschreiben. Um 17 Uhr erklingt Geistliche Chormusik mit dem BachChor in der Kirche und anschließend laden wir ein zum Herbstfest zugunsten der Friedensorgel in den Saal des Steinwerkes.

Zum zweiten Mal lädt der Orgelbauverein zum Herbstfest: Es wird wieder ein kleiner Herbstmarkt sein, der mit feinen handwerklichen Dingen und einem Buffet mit pikanten Quiches, herzhaften Scones, Blätterteigtangen, Käsegebäck und anderen leckeren Köstlichkeiten die Besucherinnen und Besucher anlocken soll.

Fingerfood möchte bekanntlich begleitet sein - daher runden passende Getränke wie Saft, Wasser und natürlich auch Wein das kulinarische Angebot ab. Genießen Sie den Aufenthalt im liebevoll eingerichteten und herbstlich dekorierten Saal des Steinwerks St.Katharinen! Mit Ihrem Besuch tun Sie sich selbst sicher etwas Gutes, denn Sie werden bestimmt aus dem kleinen feinen Angebot an Waren etwas finden, das Ihnen gefällt. Darüber hinaus kommt der Erlös des Herbstfestes wieder unserer Friedensorgel zugute, die noch immer nicht ganz fertig ist und aktuell das Schwellwerk (das dritte Manual) benötigt. Kommen Sie vorbei und schauen Sie, was

wir für Sie vorbereitet haben: Am Samstag, 5. September 2026 Konzert um 17 Uhr (sic!), und anschließend sind von 18 Uhr bis etwa 20 Uhr, bei guter Stimmung vielleicht auch bis 21 Uhr, die Türen des Steinwerkes für Sie geöffnet und das BasarTeam freut sich auf Ihren Besuch.

In eigener Sache: Wenn Sie Lust und Zeit haben, sich bei uns im BasarTeam zu engagieren, sprechen Sie uns gern an. Wir freuen uns über kreative Kunsthandwerkerinnen aber auch über helfende Hände und Unterstützerinnen in der Vorbereitung unserer Veranstaltungen.

Arne Hatje

Chorspaziergang

MUSIK BEWEGT

Der Chorspaziergang findet dieses Jahr am Freitag, den 24. September statt. Chöre und Organisten der Innenstadtkirchen präsentieren sich dem bewegungsfreudigen Publikum und laden zu jeweils rund 30 Minuten Chor- und Orgelmusik ein. Abschlussandacht mit allen Chören ist dieses Mal in St.Johann. Seien Sie dabei!

19 Uhr

Johannischer Chor (KMD Christian Joppich) im Dom, Orgel Balthasar Baumgartner

19.45 Uhr
20.30 Uhr

Bach-Chor (KK Arne Hatje) in St.Marien, Orgel KMD Carsten Zündorf
Jugendchor (Domchordirektor Clemens Breitschaft) in der Kleinen Kirche (neben dem Dom), keine Orgelmusik

21.15 Uhr

Marienkantorei (KMD Carsten Zündorf) in St.Katharinen, Orgel KK Arne Hatje

22 Uhr

Abschlussandacht in St.Johann mit allen Chören

Arne Hatje

Der Geschmack von Apfelkernen

EIN LITERATURGOTTESDIENST

Erinnerungen können duften, schmecken – und manchmal langsam verblassen. Anlässlich der Woche der Demenz laden wir am 27. September zu einem Gottesdienst ein, in dem sich alles um das Festhalten und Loslassen dreht. Wir lesen Auszüge aus dem Buch „Der Geschmack von Apfelkernen“ von Katharina Hagen und verbinden die hier erzählte Familiengeschichte mit biblischen Perspektiven auf das Menschsein. Herzliche Einladung!

Julie Danckwerts



„Sportlich, sportlich: Katharinen beim OSC“

EHRENAMTSMESSE BEIM OSC-SOMMERFEST AM 14. JUNI 2026

Alljährlich findet das große Sommerfest des OSC in Kombination mit einem tollen Familienflohmarkt vor den Sommerferien statt. Neu war dieses Mal: Das Event wurde durch eine Ehrenamtsmesse ergänzt, bei der verschiedene Player, Organisationen und Vereine aus der Stadt sich und ihre Arbeit vorstellen konnten. Und da waren wir natürlich dabei!

Die neue Beachflag war schnell aufgestellt und drehte sich abwechselnd im Wind, Regenguss und Sonnenschein – sie hat sich gut bewährt.

Für die Bastelfreudigen gab es die Möglichkeit, sich selbst ein Segensöl herzustellen oder einen fliegenden Regenbogen zu basteln. Wer lieber spielen wollte, tummelte sich beim Riesen-„4 gewinnt“ und wer Lust auf Nachdenken und Unterhalten hatte, fand bei den Haupt- und Ehrenamtlichen gute Gegenüber. „Wozu sollte die Kirche mehr machen? Zu Politik? Glaubensdingen? Familie? Oder zu etwas ganz anderem?“ wurde bspw. rege diskutiert. Was denkt Ihr oder denken Sie dazu? Wer wollte konnte sich noch ausführlich über die Angebote der Gemeinde informieren und mit einem prickelnden Brausesegen weiterziehen.

Eine wirklich schöne Veranstaltung. Danke an den OSC für die Einladung, für viele, viele gute Kontakte und Gespräche und herzlichen Dank an die vielen Ehren- und Hauptamtlichen, die an diesem Tag halfen! Es hat Spaß gemacht!

Julia Standop-Kunzelmann

Fotos: A. Kruckemeyer



„Wir wünschen Frieden euch allen“

GOTTESDIENST FÜR JUNG & ALT AM 15. NOVEMBER

Frieden ist ein großes Wort und ein noch größerer Wunsch. Am Volkstrauertag, der gleichzeitig auch Friedenssonntag ist, stellen wir dieses Thema in den Mittelpunkt. Den Gottesdienst rund um das Thema „Frieden“ gestalten unsere Konfis im KU5-7. Wir laden alle Generationen herzlich ein, mit uns zu feiern!

Julie Danckwerts



Kinder & Familien in Katharinen

TERMINE, TERMINE

05.09. 13-18 UHR

PILGERN FÜR ANFÄNGER, 14-29 JAHRE
(KIRCHENKREISJUGENDDIENST)

13.09. 10 UHR

BEGRÜSSUNGSGOTTESDIENST KU4 UND KU8

20.09.

KIRCHE KUNTERBUNT BEIM WELTKINDERTAG

27.09. 10-12:30 UHR

KINDERGOTTESDIENST XXL „MUSIK IN DER KIRCHE“

04.10. 10 UHR

ERNTEDANKGOTTESDIENST

01.11. 10 UHR

KINDERGOTTESDIENST „REFORMATION“

08.11. 17 UHR

KRABELGOTTESDIENST „ST. MARTIN“

15.11. 10 UHR

GOTTESDIENST FÜR JUNG UND ALT „FRIEDEN“

21.11. 15-18 UHR

KIRCHE KUNTERBUNT

06.12. 10 UHR

KIGO „WIR FEIERN NIKOLAUS“

06.12. 17 UHR

JUGENDGOTTESDIENST (THOMASKIRCHE)

Warum können Geister so
schlecht lügen?
Weil sie leicht zu
durchschauen sind!



KiGo XXL: Feiern, Staunen, Entdecken!

Am 21. Juni feierten 32 große und kleine Besucherinnen und Besucher den KiGo XXL unter dem Motto „Wir feiern heut' ein Fest, denn Gott lädt alle ein!“. Anlass waren der Start in die Sommerferien und der 777. Geburtstag der St.-Katharinen-Kirche.

Wir haben gesungen, Geburtstagskarten für die Kirche gestaltet, getanzt, gebastelt und einen Schatz in der Kirche gesucht. Zum Abschluss gab es für alle Nudeln und Eis, was bei dem heißen Wetter perfekt war.

Der nächste KiGo XXL findet am 27. September unter dem Motto „Musik in der Kirche“ statt.

Wir freuen uns wieder auf euch!

Ida Saure



Kinder unterwegs!

Rückblick auf die Kinderfreizeit in den Sommerferien

Wie schon in den vergangenen Jahren waren wir in den Sommerferien wieder auf Kinderfreizeit gemeinsam mit der Südstadtgemeinde. So fuhren 32 Kinder im Alter von 8-12 Jahren, 7 TeamerInnen, 2 Köchinnen und 2 PastorInnen in der ersten Woche der Sommerferien nach Oerlingshausen in „unser“ Freizeitheim. Neben vielen gemeinsamen Spielen im Wald und auf der Wiese durften auch kreative Workshops nicht fehlen. In diesem Jahr waren wir auch sehr sportlich unterwegs, so wurde geklettert, geturnt, Volleyball gespielt und vieles mehr.

Durch die Spiele, aber auch durch den gemeinsamen Morgen- und Abendkreis mit Singen und Gebet sind wir zu einer Gruppe zusammengewachsen und hatten eine tolle Zeit miteinander.

Julie Danckwerts

Sommerabend Planungstreffen vom KiGo und Kirche Kunterbunt

An einem sommerlichen Juniabend trafen wir uns zu einem geselligen Planungstreffen mit köstlicher Eisauswahl im Garten vom Steinwerk.

Wir - das sind das KiGo Team und das Team von Kirche Kunterbunt gemeinsam mit Pastorin Julie Danckwerts und Vikarin Anne-Sophie Münch.

Neben Organisatorischem ging es an diesem Abend vor allem darum, sich untereinander auszutauschen und noch besser kennenzulernen.

In einem interaktiven und sehr kurzweiligen Spiel tauschten wir uns über gegenseitige Interessen und Stärken aus und erfuhren, welche persönlichen Highlights wir in den letzten Jahren in St. Katharinen erlebt haben... Ob es der Sommer KiGo XXL war, besondere Tauferlebnisse oder die Aktion "Einfach Heiraten" aus der vorherigen Woche - gemeinsam stellten wir fest, dass uns viele besondere Erlebnisse mit und in St. Katharinen verbinden und wir uns schon sehr auf das 2. Halbjahr mit vielen Aktionen des KiGos, der Kirche Kunterbunt, aber auch der Gemeinde insgesamt freuen!



Kirche Kunterbunt

Ausblick

Nach der langen Sommerpause geht es endlich wieder los mit der Kirche Kunterbunt. Am 21.11. heißt es wieder „Herzlich Willkommen!“ für Kinder von 4-12 Jahren mit „ihren“ Erwachsenen, also Tanten, Eltern oder Nachbarn.

Das Thema ist noch geheim, nur soviel sei verraten: es wird sicher wieder viel gebastelt, gesungen, getanzt, Geschichten gehört, gebetet, gut gegessen, gedacht und gelacht. Halt „frech, wild und wunderbar!“ 😊

Wer nicht solange warten will, kann uns gern an unserem Stand (gemeinsam mit dem CVJM) beim Weltkindertag vor dem Rathaus besuchen kommen, dort gibt es wieder tolle Mitmach-Aktionen.

Weltkindertag: 20. September, vor dem Rathaus

Kirche Kunterbunt: 21.11.2026
15.00-18.00 im Steinwerk (An der Katharinenkirche 4)

Herzlich willkommen!

Ansprechpersonen

Julia Standop-Kunzelmann

kinder@katharinen.net

Pastorin Julie Danckwerts

pastorin.danckwerts@gmail.com

Zwei Schnecken stehen an einer Straßenkreuzung. Die eine möchte die Straße überqueren, da sagt die andere: „Vorsicht! In zwei Stunden kommt der Bus.“



Kommt, wir wollen Laterne laufen!

MARTINSFEST AM SONNTAG, 8. NOVEMBER UM 17 UHR

Unser Martinsfest ist seit vielen Jahren ein fester Termin bei St. Katharinen – und jedes Jahr kommen viele kleine und große Menschen dazu. Deshalb heißt es auch in diesem November wieder: Laternen raus und auf zum Martinsfest!

Wir laden alle Kinder von 0 bis 6 Jahren mit ihren Geschwistern und Eltern zu unserem Krabbelgottesdienst zu St. Martin ein.

Um 17 Uhr beginnen wir in der Kirche. Dort erleben wir die Geschichte von St. Martin: Martin reitet durch Schnee und Wind. Am Stadttor trifft er einen frierenden Bettler. Martin hält an, teilt seinen Mantel mit ihm und hilft ihm durch die kalte Nacht.

Danach ziehen wir mit unseren Laternen rund um den Leberhof. Wir singen die bekannten Martins- und Laternenlieder, begleitet von Bläserinnen und Bläsern mit ihren Blechblasinstrumenten. Viele leuchtende Laternen, die Lieder und der Klang der Bläser sorgen jedes Jahr für eine besondere Atmosphäre.

Anschließend geht es ins Steinwerk. Für jedes Kind gibt es eine Martinsgans und Kakao. Außerdem gibt es für alle Würstchen und Glühwein.

Bitte bringt für die Getränke eigene Becher mit!

Wir freuen uns auf viele Kinder, leuchtende Laternen, schöne Lieder und einen fröhlichen Martinsabend!

**Andrea Kruckemeyer und
das Team von St. Katharinen**



Von Engeln, Mühlen und Gewürzen

ACKOS Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Osnabrück

ÖKUMENISCH-ÖKOLOGISCHE WANDERUNG ZUM SCHÖPFUNGSTAG 2026

Etwas Proviant einpacken, Wanderschuhe schnüren und los geht's:

Am Samstag, den 5. September 2026, laden wir herzlich ein zur diesjährigen ökumenisch-ökologischen Wanderung anlässlich des „Tags der Schöpfung“.

Engel sind manchmal ganz konkrete Menschen, weil sie einem helfen aus der Not. Die letzte Ruhe finden in einem Kolumbarium.

Vor welchen – auch ökologischen – Herausforderungen steht man bei der Herstellung professioneller Gewürzmischungen?

Wie Mühlen Wasser in Kraft umsetzen, ökologische Vielfalt an einem Bach sowie klösterliches Leben ganz in der Nähe. Wandernd erkunden wir den Stadtrand im Nordosten Osnabrücks. Spannende Einblicke und herrliche Ausblicke sind garantiert.

Wegstrecke: ca. 14 km

Treffpunkt: 9 Uhr am Sozialen Laden, Bremer Str. 228, 49084 Osnabrück

Anreise: Haltestelle der Line M4 „Ickerweg“

Mitzubringen: festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, Rucksackverpflegung

Kosten: keine (außer Stadtbus)

Ziel: gegen 17 Uhr an der Haltestelle Haste

Infos & Anmeldung:

Dr. Gisela Löhberg – 0541 - 41789

Günter Baum – 0541 - 186310

Oder einfach spontan dazukommen – wir freuen uns!

Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Osnabrück (ACKOS)

Mehr Infos unter: www.ackos.de

Festlich, feierlich, fröhlich

ERNTEDANKFEST AM 4. OKTOBER UM 10 UHR IN ST. KATHARINEN

777 Jahre St. Katharinen – das feiern wir in diesem Jahr auch beim Erntedankfest. Am 4. Oktober um 10 Uhr laden wir zu einem besonderen Festgottesdienst ein.

Wir feiern an festlich gedeckten Tischen, frühstücken miteinander und erleben den Gottesdienst als gemeinsames Fest. Bläser-



musik und Gesang gehören ebenso dazu wie das gemeinsame Essen. Unser Erntedankaltar wird den Altarraum wieder wunderschön schmücken.

Schon 2017 haben wir Erntedank in dieser Form gefeiert – und erinnern uns gerne an einen festlichen, feierlichen und fröhlichen Gottesdienst. Nun greifen wir diese schöne Tradition in unserem Jubiläumsjahr wieder auf.

Erntedank heißt: Wir schauen auf das, was gewachsen ist und was uns ernährt. Wir danken für die Gaben der Erde, für unser tägliches Leben und für die Menschen, die zu unserem Leben gehören. 777 Jahre St. Katharinen geben diesem Dank in diesem Jahr einen besonderen Rahmen.

Für unser Frühstück freuen wir uns über Spenden von Marmelade, Honig und Brot. Wer etwas beitragen möchte, kann dies am 1. Oktober von 13-17 Uhr in der Kirche abgeben.

Damit wir gut planen können, bitten wir außerdem um eine Anmeldung zum Gottesdienst bei unserem Küster Jochen Krüger unter jochen.krueger59@web.de.

Wir freuen uns auf einen besonderen Erntedankmorgen – festlich, feierlich und fröhlich!

Andrea Kruckemeyer

Bläser-Matinée in St. Katharinen

SONNTAG, 8. NOVEMBER 11.30 UHR

Das Blechbläserensemble des Kirchenkreises Tecklenburg ist zu Gast in St. Katharinen. Es besteht seit 2013. Es wurde aus der Idee heraus gegründet, ambitionierten Bläserinnen und Bläsern der Posaunenchoräle des Kirchenkreises ein konzertierendes Ensemble zu bieten. Unter der Leitung von Ursula-Maria Busch beinhaltet das Programm Werke in der Besetzung vom Quartett bis zur 12-Stimmigkeit, dabei umfasst es alle Epochen der klassischen Bläsermusik von Renaissance zu Gospel-, Volks- und Populärmusik. Ein Schwerpunkt des Ensembles liegt auf aktueller, moderner geistlicher Originalliteratur.

Einen Querschnitt dieser Literatur wird in der Matinee am 08.11.2026 um 11.30 Uhr in der St. Katharinenkirche zu hören sein. Auf dem gut halbstündigen Programm stehen:

Aus „Vier biblische Szenen“ von Traugott Fünfgeld: Nr. 1 ‚Wie die Mauern von Jericho zum Einsturz kamen‘ und Nr. 3 ‚Mirjams Tanz‘

Aus „Psalm Musik“ von Dieter Wendel: Nr. 1 ‚Lob und Dank‘

Canzon Septimi Toni à 12 von Giovanni Gabrieli

„Verleih uns Frieden gnädiglich“ von Christian Sprenger

Ursula-Maria.Busch / Otto Weymann



Gemeinsam im Katharinengarten

Im Katharinengarten sind wir fleißig am Werkeln: Wir gärtnern, ernten, packen gemeinsam an und treffen uns zwischen- durch auch einfach mal zum Grillen und Zusammensein.

Bei unserem Sommerfest am 8. August standen Wikinger-Schach, Grillen und die Pflege unseres Staudenbeets auf dem Programm. Es wurde gemeinsam gewerkelt, gelacht und natürlich auch gegessen. Das hat richtig viel Spaß gemacht!

Ich finde, unser Garten ist ein echt toller Ort, weil hier Gemeinschaft im Kleinen entsteht. Und gleichzeitig kann man ganz unmittelbar erleben, was man selbst bewirken kann. Aus kleinen Pflanzen werden mit ein bisschen Pflege irgendwann große Pflanzen und leckere Früchte. Und wenn im Garten mal eine Weile weniger Zeit war, merkt man nach einer Runde Ra-

senmähen umso mehr, was man geschafft hat.

Für mich ist genau das das Schöne am Katharinengarten: Wir können gemeinsam etwas entstehen lassen und am Ende sieht und schmeckt man sogar, was daraus geworden ist.

Wer Lust hat, den Garten kennenzulernen, ist herzlich zu unserem Herbstfest mit Erntedank-Andacht am 4. Oktober ab 15 Uhr eingeladen. Es gibt ein Mitbringbuffet und wir wollen gemeinsam grillen. Bitte Geschirr und Besteck mitbringen!

Außerdem gibt es noch freie Parzellen. Wer gerne selbst aktiv werden möchte, findet auf unserer Webseite weitere Informationen dazu.

Verena Kipp



Nacht der Lichter

GEBET IM GEIST VON TAIZÉ

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Nacht der Lichter mit Gesängen aus Taizé geben. Am 20. November um 18 Uhr sind im ökumenischen Geist von Taizé alle herzlich zu Gebet, Gesängen und Stille eingeladen.

Taizé ist bekannt für seine ruhigen, meditativen Gesänge, die sich durch einfache Melodien und ihre vielfache Wiederholung einprägen. Sie laden dazu ein, zur Ruhe zu kommen, den Alltag für einen Moment hinter sich zu lassen und in der

Gemeinschaft und vor Gott still zu werden.

Dabei werden wir in einem Lichtritus das Licht der Auferstehung weitergeben. Gerade in der dunklen Novemberzeit erinnert uns das Licht an die Hoffnung, die wir als Christ:innen feiern.

Die Nacht der Lichter lebt davon, dass viele Menschen ihre Gaben und Ideen einbringen. Wer Lust hat, die Feier mitzugestalten, ist herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Besonders freuen wir uns über Musiker:innen, die ein Instrument spielen oder singen und die Taizé-Gesänge begleiten möchten.

Herzliche Einladung zum Mitfeiern und Mitgestalten!

Kontakt für Mitwirkende: verenakipp@web.de

Verena Kipp

Ist da jemand? 777 Jahre Hoffnung

THOMASMESSE, FREITAG 6. NOVEMBER, 18 UHR IM JUBILÄUMSJAHR

Kennen sie diese Tage, an denen man sich fragt, ob da jemand ist, der für uns da ist, auch wenn es schwer wird? Jemand, der unsere Sorgen teilt, zu dem wir gehören, auf den wir uns fest verlassen können? Wenn ja, sind sie bei uns richtig.

Unter dem Motto: „Ist da jemand, der mein Herz versteht und der mit mir bis ans Ende geht?“ laden wir ganz herzlich ein zur nächsten Thomasmesse am 06. November um 18 Uhr in die Katharinenkirche, die nun bereits 777 Jahre da ist und trutzig und weit sichtbar vielen Menschen ein Ort der Hoffnung und Zuversicht ist. Für diese Attribute steht auch ihre Namensgeberin Katharina von Alexandrien, die für ihre Standhaftigkeit im Glauben und für ihre Klugheit der Legende nach verehrt wird. Eine Frau, die wusste, dass jemand für sie da ist. Auch sie wird, eben-

so wie der 777. Geburtstag der Kirche Thema in dieser Thomasmesse sein.

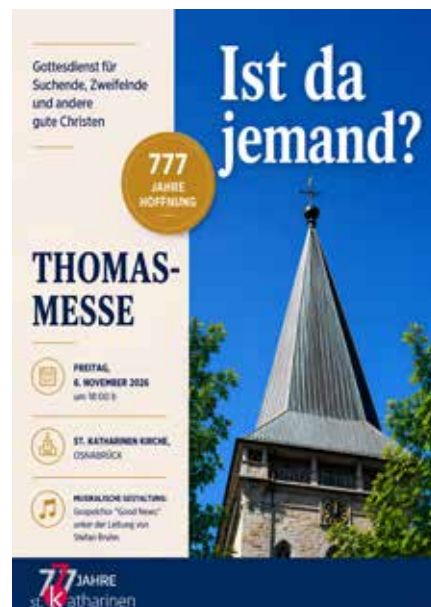
Ganz egal, ob Sie sich der Kirche verbunden fühlen oder schon lange nicht mehr da waren. Kommen sie vorbei! Wir freuen uns auf sie. Die Thomasmesse ist ausdrücklich auch ein Ort für Zweifelnde und Suchende und alle, die den Glauben einmal anders erleben möchten. Fragen und Zweifel haben hier bewusst ihren Platz. Niemand muss hier fertige Antworten bereit haben.

Mit dabei sind:

Der Gospelchor „Good News“ unter der Leitung von Stefan Bruhn

Das Thomasmessen Team mit Otto Weymann, Margret Pannen, Sigrun Ratzmann und Ingrid Clausmeyer.

Ingrid Clausmeyer, Otto Weymann



In einem Jahr durch die ganze Bibel

BIBELKURS 2027 IN ST. KATHARINEN:

Ein Buch mit sieben Siegeln?! Im Kalenderjahr 2027 wollen wir uns gemeinsam vornehmen, die Geschichte Gottes mit den Menschen durch die ganze Bibel nachzulesen und dazu gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Was ist da eigentlich genau passiert bei Adam & Eva, Abraham, Jakob, Mose und David? Wer sind die Propheten und wer betet eigentlich die Psalmen? Was unterscheidet die vier Evangelien voneinander und wohin schrieb Paulus seine ganzen Briefe? Und was können wir für unseren Glauben aus diesen alten Texten lernen? Mit diesen und vielen anderen Fragen wollen wir uns im kommenden Jahr beschäftigen.

Ab Januar 2027 beginnen wir damit, uns im vierwöchigen Rhythmus immer an einem Mittwochabend pro Monat zu treffen, um gemeinsam einen Teil des Alten

und Neuen Testaments zu lesen und zu besprechen. Durch Material und Lesehilfen begleite ich Sie und Euch vom Anfang bis zum Ende der Bibel – ohne, dass dabei jedes Buch oder jedes Kapitel gelesen werden könnte oder müsste. Vielmehr wollen wir gemeinsam ausgewählte Texte besprechen: als Teil unserer Heiligen Schrift, als Grund unseres persönlichen Glaubens, als Texte der Kultur- und Literaturgeschichte.

Die genauen Termine finden Sie im nächsten Gemeindebrief und in den Aushängen bzw. auf der Homepage. Eine regelmäßige Teilnahme ist gewünscht, auch wenn das Verpassen einiger Termine nicht von der Anmeldung zum Kurs abhalten soll. Jeder Termin widmet sich einer anderen Schrift aus der Bibel. Die Teilnahme steht allen frei, unabhängig von der Gemein-

dezugehörigkeit. Vorausgesetzt wird eine selbst dosierbare Bereitschaft zur Bibellektüre. Vorwissen ist ausdrücklich nicht notwendig.

Weitere Informationen und Anmeldung bei mir:

anne-sophie.muench@katharinen.net

Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit!

Dr. Anne-Sophie Münch



PINNWAND

SEPTEMBER

1. 19.30 Uhr „Face to Faith – Bibelgesprächskreis, Superintendent Dr. Joachim Jeska
4. 18 Uhr Gottesdienst zum Feierabend, Pastor Otto Weymann
5. 9 Uhr Ökumenisch-ökologische Wanderung (siehe Seite 10)
- 17 Uhr Geistliche Chormusik, Bach-Chor, Kantor Arne Hatje, anschließend Herbstfest des Orgelbauvereins (siehe Seite 6)
6. 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Kantor Arne Hatje
10. 10.30 Uhr Orgelmusik zur Marktzeit, Kantor Arne Hatje
11. 18 Uhr Gottesdienst zum Feierabend, Pastor Friedemann Pannen mit der Diakonie, Holger Dolkemeyer
13. 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Begrüßung der KU 4 und KU 8 Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pastorin Julie Danckwerts, Vikarin Dr. Anne-Sophie Münch, Kantor Arne Hatje
18. 18 Uhr Gottesdienst zum Feierabend, Pastorin Julie Danckwerts, Holger Dolkemeyer
20. 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Bach-Chor, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Kantor Arne Hatje, anschließend Mitgliederversammlung des Orgelbauvereins
25. 10 Uhr Einweihung des neuen Kletterturms in der Kita
- 18 Uhr Gottesdienst zum Feierabend, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Holger Dolkemeyer
- Ab 19 Uhr Ökumenischer Chorspaziergang (19 Dom, 19.45 Uhr St. Marien, 20.30 Uhr Kleine Kirche, 21.15 Uhr St. Katharinen, 22 Uhr St. Johann)
27. 10 Uhr „Der Geschmack von Apfelkernen“ - Literaturgottesdienst, Pastorin Julie Danckwerts, Kantor Arne Hatje
- 10-12.30 Uhr Parallel im Steinwerk KIGO XXL Thema „Musik in der Kirche“
- 18 Uhr Taizégebet, Verena Kipp und Team

OKTOBER

2. 18 Uhr Gottesdienst zum Feierabend, Diakonin Lisa Neuman, Holger Dolkemeyer
3. 10-20 Uhr Bürgerfest auf dem Ledenhof mit Beteiligung von St. Katharinen
4. 10 Uhr Festgottesdienst zum Erntedankfest mit Heiligem Abendmahl und Frühstück, Pastor Otto Weymann, Pastorin Andrea Kruckemeyer
5. 10 Uhr Erntedankfest in der Kita, Pastorin Andrea Kruckemeyer
8. 11-12.30 Uhr Wiederbeginn der Cityseelsorge in der Kirche
9. 18 Uhr „Rut und Noomi“ - Frauengottesdienst, Diakonin Lisa Neumann und Team
11. 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Einführung von Silke Peters als Leiterin der Kita und Martina Kowalski als stellvertretende Leitung, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Kantor Arne Hatje
14. 18.30 Uhr Ökumenischer Semestereröffnungsgottesdienst, Pastorin Dr. Helga Kramer und Team
16. kein Gottesdienst zum Feierabend
18. 10 Uhr Hauptgottesdienst, Pastor Otto Weymann
21. 7.45 Uhr ESG Andacht und Frühstück
23. kein Gottesdienst zum Feierabend
25. 10 Uhr Festgottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation mit Heiligem Abendmahl, Superintendent Dr. Joachim Jeska, Diakonin Lisa Neumann, Kantor Arne Hatje (siehe Seite 17)
28. 7.45 Uhr ESG Andacht und Frühstück
30. kein Gottesdienst zum Feierabend
31. 10 Uhr Reformationsgottesdienst mit St. Marien in St. Katharinen, Pastorin Julie Danckwerts u.a.

NOVEMBER

1. 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Kantor Arne Hatje
- Parallel Kindergottesdienst - Thema „Reformation“
4. 7.45 Uhr ESG Andacht und Frühstück
- 18 Uhr Hospizgottesdienst, Pastor Otto Weymann u.a. (Ort wird noch bekannt gegeben)
6. 18 Uhr „Ist da jemand? 777 Jahre Hoffnung“ - Thomasmesse, Pastor Otto Weymann und Team Thomasmesse (siehe Seite 13)
8. 10 Uhr Hauptgottesdienst, Pastor Otto Weymann, Kantor Arne Hatje
- 11.30 Uhr Bläser-Matinée (siehe Seite 11)
- 17 Uhr Krabbelgottesdienst zu St. Martin mit Laternenumzug, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Kantor Arne Hatje (siehe Seite 10)
10. 19.30 Uhr „Face to Faith – Bibelgesprächskreis, Superintendent Dr. Joachim Jeska
11. 7.45 Uhr ESG Andacht und Frühstück
13. 18 Uhr Gottesdienst zum Feierabend, Diakonin Lisa Neumann
15. 10 Uhr „Wir wünschen Frieden euch allen!“ - Gottesdienst für Jung und Alt, Pastorin Julie Danckwerts, Kantor Arne Hatje

- 18. 19 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag in St. Marien, Superintendent Dr. Joachim Jeska u.a.
- 20. 18 Uhr Nacht der Lichter - Gebet im Geiste von Taizé (siehe Seite 12)
- 21. 15 Uhr Kirche Kunterbunt (siehe Seite 9)
- 22. 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen und Heiligem Abendmahl,
Pastor Otto Weymann, Pastorin Julie Danckwerts, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Kantor Arne Hatje
- 18 Uhr Geistliche Chormusik, Bach-Chor, KatharinenBlech, Kantor Arne Hatje
- 25. 7.45 Uhr ESG Andacht und Frühstück
- 27. 18 Uhr 1. Adventsandacht, Pastorin Julie Danckwerts
- 29. 10 Uhr Festgottesdienst zum 1. Advent mit Bach-Chor, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Kantor Arne Hatje
- 11.30 bis 17 Uhr Mittagessen und Orgelbasar im Steinwerk
- Beginn der Aktion „Wunschbaum“ in der Kirche
- 30. Start des Weihnachtsbasares in der Kita

VORSCHAU DEZEMBER

- 4. 18 Uhr Adventsandacht 2, Pastorin Andrea Kruckemeyer
- 6. 10 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit KatharinenBlech, Pastor Otto Weymann, Kantor Arne Hatje
Parallel: Kindergottesdienst: Thema: „Wir feiern Nikolaus“
- 11. 17 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Kita, Pastorin Andrea Kruckemeyer
- 18 Uhr Adventsandacht 3, Diakonin Lisa Neumann, Holger Dolkemeyer
- 13. 10 Uhr Gottesdienst mit den Chorflakes, Vikarin Dr. Anne-Sophie Münch
- 16 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an verstorbene Kinder, Pastor Otto Weymann, anschließend Beisammensein
im Steinwerk
- 14.-18. 9.50 Uhr „Zwischentöne“ – Radioandachten, Pastorin Andrea Kruckemeyer
- 18. 18 Uhr Adventsandacht 4, Vikarin Dr. Anne-Sophie Münch, Holger Dolkemeyer
- 20. 10 Uhr Singegottesdienst, Pastorin Andrea Kruckemeyer, Kantor Arne Hatje



Cityseelsorge in der Katharinenkirche

Mit dem Markt, der wieder rund um die Katharinenkirche stattfindet, kehrt auch die Cityseelsorge in unsere Kirche zurück. Ab Donnerstag, 8. Oktober, sind die Türen wieder jeden Donnerstag von 11 bis 12.30 Uhr für Menschen geöffnet, die ein vertrauliches Gespräch suchen.

Das Leben bringt Situationen mit sich, in denen die eigenen Gedanken und Gefühle schwer zu ordnen sind: eine persönliche Krise, eine schwierige Entscheidung, eine Veränderung, die verunsichert, oder eine Frage, auf die sich zunächst keine Antwort findet. Manchmal tut es gut, mit jemandem darüber zu sprechen, der nicht zum eigenen Umfeld gehört und die Situation mit etwas Abstand betrachten kann.

Die Cityseelsorge bietet dafür einen geschützten Rahmen. Getragen wird sie zur Zeit von uns Pastorinnen und Pastoren,

unserer Diakonin sowie einer ehrenamtlich Mitarbeitenden, die sich Zeit nehmen, zuhören und dabei helfen, Gedanken zu klären und neue Perspektiven zu entwickeln. Das Angebot richtet sich an Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen – nicht erst dann, wenn eine Krise unüberwindbar erscheint.

Die Gespräche sind vertraulich und kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer das Gesprächsangebot nutzen möchte, kann während der Öffnungszeiten einfach in die Katharinenkirche kommen.

Die Cityseelsorge ist damit ein Teil dessen, was Kirche mitten in der Stadt sein kann: ein Ort, an dem Menschen willkommen sind und mit dem, was sie beschäftigt, Raum finden.

Andrea Kruckemeyer



„Rut und Noomi“

FRAUEN-GOTTESDIENST AM FREITAG, 9. OKTOBER, 18 UHR - GESTALTET VON FRAUEN

Zwei Frauen der Bibel stehen dieses Jahr im Mittelpunkt. Zwei Frauen, die viel erleben und durch dick und dünn gehen. Ihre Namen sind Rut und Noomi. Ein Verwandtschaftsverhältnis verbindet sie: Noomi ist die Schwiegermutter von Rut.

Die Bibel erzählt uns von einer besonderen Beziehung der beiden Frauen; eine tiefe Verbindung geschmiedet durch eine Familienkrise und Schicksalsschläge. Beide Frauen sind Witwen und mittellos. Rut folgt Noomi in ein ihr völlig fremdes Land, wo beide kaum Rechte haben. Rut noch viel weniger, denn sie ist dort Fremde. Aber die beiden Frauen lassen sich nicht entmutigen. Es ist eine Geschichte über Kampfgeist, Mut und Vertrauen. Wir wollen sie näher kennen lernen und uns davon inspirieren und stärken lassen.

Daneben fragen wir nach Geschichten von Frauen in unserer Zeit: was bedeutet es, wenn Frauen einander durch Höhen und Tiefen begleiten, sich aufeinander verlassen und mit ihrem Beispiel wiederum anderen Mut und Hoffnung machen? Woher kommt die Kraft für neue und ungewöhnliche Wege? Welche Rolle spielen dabei Glaube und Vertrauen?

Ein Team von Frauen – nicht nur aus St. Katharinen – hat begonnen, sich mit der Geschichte von Rut und Noomi zu beschäftigen und wird dazu einen Gottesdienst gestalten. Alle, die jetzt neugierig geworden sind, laden wir herzlich ein, am Freitag, 9. Oktober, 18 Uhr, in St. Katharinen den Gottesdienst mit uns zu feiern.

Für das Vorbereitungsteam

Lisa Neumann



„Weil ich Gemeinschaft suche“

NACHMITTAGE FÜR SENIOREN UND JUNGGEBLIEBENE IM STEINWERK



Nach der jährlichen Sommerpause sind sie vor kurzem wieder gestartet: die wöchentlichen Seniorennachmittage im Steinwerk St. Katharinen. Jeweils mittwochs von 15 bis 17 Uhr treffen sich alle, die Lust haben auf Gemeinschaft und Austausch und die Beschäftigung mit ganz unterschiedlichen Themen.

Für den Spätsommer und Herbst 2026 sind u.a. geplant: ein Nachmittag zum Thema „Schrift und Schreiben im Wandel der Zeiten“, das Thema „Gut begleitet im Alter“ mit einer Fachfrau aus dem Pflegebereich, eine Veranstaltung zur Situation pflegender Angehöriger, die Beschäftigung mit der biblischen Geschichte von Rut und Noomi und ein fröhliches Herbst- und Volksliedersingen. Außerdem werden die Themen von zwei Seniorennachmittagen nachgeholt, die wegen der großen Hitze abgesagt werden mussten: „Katechismus trifft KonfiCamp - Konfirmation damals und heute“ - zusammen mit Pastorin Julie Danckwerts. Und das „Sommerfest in Hermine's Café“, das der Jahreszeit entsprechend zu einem Herbstfest umgestaltet wird.

Die genauen Termine sowie weitere Themen werden wie gewohnt auf einem Veranstaltungsplan veröffentlicht. Dieser liegt in der Kirche und im Gemeindehaus aus und wird auf Wunsch auch zugestellt (0541 / 600 28 36). Neue Teilnehmende sind bei uns gerne willkommen.

Lisa Neumann



Hier sind alle herzlich willkommen!



Kaffee im Steinwerk

„Aufbrechen – entdecken – genießen!“

EIN RÜCKBLICK AUF „URLAUB OHNE KOFFER“ IM SOMMER 2026

Das Genießen hat in diesem Jahr eine besondere Rolle gespielt, vor allem der leibliche Genuss. Denn wie sagt ein bekanntes Sprichwort: „Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen“. Und so zeigte sich bei den Anmeldungen für die Ausflüge schnell, dass die Fahrten stark gefragt waren, bei denen ein leckeres Essen mit angekündigt wurde: das „Pannenkoeken“ in Denekamp / NL und der Zoobesuch in Ströhen in Verbindung mit einem Spargelbuffet.

Doch auch für die Augen gab es unterwegs viel zu genießen: die farbenfrohe Parklandschaft im Ammerland, die schöne, helle Kirche vom Franziskanerkloster Bardel mit dem faszinierenden Mosaik über dem Eingangsportal, die prachtvollen Fachwerkhöfe im Artland, die beeindruckende Pflanzenproduktion bei „Emsflower“, die üppige grüne Natur bei der Schifffahrt auf der Ems, die lustigen Äffchen, gutmütigen Alpakas und niedlichen Servale im Entdecker-Zoo Ströhen und noch vieles mehr, was die Teilnehmenden ganz persönlich genossen haben. Auch das Eröffnungs-Frühstück in St. Marien, der Abschluss-Gottesdienst in St. Katharinen und der Grillabend im Steinwerk mit dem großen Salate-Büffet fanden reichlich Zuspruch und es gab dazu viele positive Rückmeldungen. Mehr als hundertzehn Menschen der älteren Generation aus St. Katharinen, St. Marien und weiteren Gemeinden haben insgesamt an den Unternehmungen von „Urlaub ohne Koffer“ teilgenommen. Und für wen ist nicht auch die erlebte herzliche und fröhliche Gemeinschaft ein besonderer Genuss gewesen?

Wer noch einmal den Genüssen vom Frühsommer nachspüren möchte, hat dazu Gelegenheit bei dem Nachtreffen zu „Urlaub ohne Koffer 2026“, das für den Herbst geplant ist. Der genaue Termin wird im September bekannt gegeben. Das Treffen findet im Saal von St. Marien statt und ist mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken verbunden. Anschließend werden auf großer Leinwand die schönsten Fotos von den diesjährigen Ausflügen gezeigt.

Lisa Neumann



„Mit Freude unterwegs“

Feier der Goldenen und Diamantenen Konfirmation am Sonntag, 25. Oktober 2026

WEITERHIN ANMELDUNGEN MÖGLICH

Im Herbst werden in St. Katharinen wieder Konfirmations-Jubiläen gefeiert. In diesem Jahr sind es die Goldene und die Diamantene Konfirmation. Mit einem festlichen Gottesdienst wird am Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr, in der Katharinenkirche an das Konfirmationsereignis vor 50 bzw. 60 Jahren erinnert. Herzlich eingeladen sind alle Konfirmierten der Jahrgänge 1975 / 1976 und 1965 / 1966. Die Einladung gilt auch für Gemeindemitglieder, die in den betreffenden Jahren woanders konfirmiert worden sind und nun in Osnabrück wohnen.

Im Anschluss an den Festgottesdienst findet im Steinwerk St. Katharinen für alle Jubiläumskonfirmand*innen und ihre Angehörigen ein gemütliches Beisam-

mensein statt. Bei Suppe, Dessert und Gesprächen an den Tischen ist Gelegenheit, sich zu begegnen und Erinnerungen an die Zeit „damals“ auszutauschen. Dafür können auch Fotos, Erinnerungsstücke oder Anekdoten mitgebracht werden. Wer dazu noch Fragen hat, möge sich bitte mit Diakonin Neumann in Verbindung setzen.

Anmeldungen zur Goldenen bzw. Diamantenen Konfirmation sind weiterhin möglich. Sie können sowohl telefonisch 0541 - 600 28 36 wie auch per Mail erfolgen: lisa.neumann@katharinen.net Gerne werden auch noch Namen und Adressen von Mitkonfirmanden entgegengenommen.

Lisa Neumann



Nachruf auf Siegfried Brennecke



In diesem Sommer mussten wir Abschied nehmen von Siegfried Brennecke, pädagogischer Mitarbeiter in St. Marien und der Nordwestgemeinde. Er starb am 16. Juli im Alter von 74 Jahren. Viele Senior*innen haben ihn durch das Projekt „Urlaub ohne Koffer“ gekannt. Dieses gemeinsame Angebot von St. Marien und St. Katharinen habe ich mit ihm zusammen seit 2006 geleitet. Wegen einer schweren Erkrankung musste er sich jedoch seit 2023 zunehmend von den Leitungsaufgaben zurückziehen.

Wir erinnern uns an die freundliche und ruhige Art von Siegfried Brennecke und sein Interesse an vielen gesellschaftlichen Themen. Bei „Urlaub ohne Koffer“ hat

er bis zuletzt neue Vorschläge für Ausflugsziele eingebracht. Mancher kaum bekannte Ort erwies sich im Nachhinein als eine besondere Entdeckung, die den Teilnehmenden viel Freude bereitet hat. Unvergesslich bleiben seine Liedbegleitungen am Klavier. Bei Volksliedern und Schlagern, Chansons und Taizé-Liedern unterstützte er gern den gemeinsamen Gesang. Im Juni begleitete er uns zum letzten Mal bei dem Hannes-Wader-Lied „Heute hier, morgen dort, bin kaum da, muss ich fort“. Nun ist Siegfried Brennecke für immer fortgegangen. Möge er an einem Ort der Ruhe und des Friedens angekommen sein.

Lisa Neumann

Zum Tod von Rolf Petering



Am 12. Juni, zwei Tage vor seinem 94. Geburtstag, verstarb Rolf Petering. Über viele Jahre gehörte er unserem Kirchenvorstand an, war als Lektor aktiv und auch noch in hohem Alter ein regelmäßiger Gottesdienstbesucher. Gleichzeitig war er fest verankert in der Landeskirchlichen Gemeinschaft. Und viele werden sich erinnern: Jedes Jahr im Advent bot er gemeinsam mit seiner Frau Ruth an einem Büchertisch die Losungen und christliche Kalender an. Diese Tradition führt seit einigen Jahren Tochter Gabriele fort. (Herzlichen Dank, liebe Gabi!)

Als ich 1988 in den Kirchenvorstand von St. Katharinen gewählt wurde, gehörte Rolf Petering schon ein oder zwei Perioden diesem Gremium an. Er war mir ein

großes Vorbild, immer ruhig und sachlich – auch wenn die Wogen einmal hochgingen, immer im Blick, was für die Gemeinde wirklich wichtig ist, was trägt. Ja, er wusste genau, auf welchem Grund er steht. So, wie es über seiner Traueranzeige stand: Ich aber, Herr, hoffe auf Dich und spreche: Du bist mein Gott! (Psalm 31,15).

Dr. Gisela Löhberg

Mit Herz, neuen Ideen und viel Professionalität

NEUE LEITUNG IN DER KINDERTAGESSTÄTTE

Silke Peters und Martina Kowalski als neue Leiterinnen unsere Kita
Seit dem 1. Juni hat unsere Kita St. Katharinen eine neue Leitungsstruktur: Silke Peters hat die erste Leitung übernommen, Martina Kowalski die stellvertretende Leitung.

Beide sind in unserer Kita längst vertraute Gesichter. Martina Kowalski gehört schon seit vielen Jahren zum Team und kennt die Kita und ihre Geschichte bestens. Silke Peters ist seit einigen Jahren dabei und hat in dieser Zeit viele neue Impulse gesetzt und gemeinsam mit dem Team einiges bewegt. Im vergangenen Jahr hat sich in unserer Kita viel getan und weiterentwickelt – neue Ideen und Angebote sind entstanden, wie zum Beispiel der Weihnachtsmarkt oder das offene Frühstück und Mittagessen.

Unsere Kita ist ein Ort, an dem sich die Kinder wohlfühlen und die Familien ihre

Kinder gut aufgehoben wissen. Dazu tragen Silke Peters und Martina Kowalski ganz wesentlich bei. Beide sind hochmotiviert und professionell, haben viele Ideen und sind bei Kindern, Familien und im Team sehr beliebt.

Wir als Kirchenvorstand freuen uns sehr über die gute Zusammenarbeit. Es ist schön zu erleben, mit wie viel Engagement und Herz sie ihre Aufgaben wahrnehmen und unsere Kita weiterentwickeln.

Für ihre neue gemeinsame Aufgabe wünschen wir Silke Peters und Martina Kowalski von Herzen alles Gute, viel Freude und Gottes Segen! Die offizielle Einführung der beiden wird im Herbst stattfinden – das Datum wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Andrea Kruckemeyer



Neue Mitarbeiter

Name: Rebecca Hartwig
In der Kita seit: 01.08.2026

Was begeistert dich an deiner neuen Aufgabe?

Mich begeistert es, die Kinder ein Stück auf ihrem Weg zu begleiten, ihre Entwicklung mitzerleben und gemeinsam mit ihnen jeden Tag neue kleine Dinge zu entdecken.

Mein Herz schlägt für ...

... kleine Entdecker, große Kinderaugen und die vielen kleinen, besonderen Momente im Alltag.

Mein Wunsch für unsere Kita ist ...

... dass sie ein Ort bleibt, an dem Kinder sich geborgen fühlen, ihre eigenen kleinen Abenteuer erleben dürfen und wir Erwachsenen dabei manchmal selbst wieder ein bisschen Kind sein können.



Name: Madita Maasberg
In der Kita seit: Oktober 25

Was begeistert dich an deiner neuen Aufgabe?

Dass ich als Springkraft sowohl die Kleinen als auch die Großen in ihrem Kita-Alltag begleiten darf.

Mein Herz schlägt für ...

... die Arbeit mit den Krippenkindern.

Mein Wunsch für unsere Kita ...

... ein guter Personalschlüssel und weiterhin gute Zusammenarbeit mit den Familien.



Name: Araceli Perez Cara
In der Kita seit: 01.08.2025

Was begeistert dich an deiner neuen Aufgabe?

Mich begeistert die Arbeit mit den Kindern, ihre Entwicklung zu begleiten und gemeinsam mit ihnen jeden Tag Neues zu entdecken. Besonders viel Freude macht es mir, den Kindern spielerisch die spanische Sprache und Kultur näherzubringen.

Mein Herz schlägt für ...

... Kinder, Familie, Musik, Kreativität und

Sprachen. Besonders am Herzen liegt mir die spanische Sprache und es macht mir Freude, sie mit den Kindern zu teilen.

Mein Wunsch für unsere Kita:...

... Ich wünsche mir eine liebevolle und wertschätzende Atmosphäre, in der sich alle Kinder wohlfühlen, Spaß haben und sich frei entwickeln können. Ich wünsche mir außerdem, dass die Kinder durch verschiedene Sprachen und Kulturen neugierig auf die Welt werden. Eine gute Zusammenarbeit im Team und mit den Familien ist mir ebenfalls sehr wichtig.



Name: Dominique Zantis
In der Kita seit: 01.02.2026

Was begeistert dich an deiner neuen Aufgabe?

Dass kein Tag dem anderen gleicht und die Kinder jeden Tag neue, spannende Impulse mitbringen.

Mein Herz schlägt für ...

... die Arbeit mit Krippenkindern.

Mein Wunsch für unsere Kita:...

... Das wir weiterhin ein offenes, fröhliches Haus für alle Familien bleiben.



Name: Caterina Papa- Di Vincenzo
Seit wann hier: 01. August 2025

Was begeistert dich an deiner neuen Aufgabe?

Mich begeistert es, die Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu sehen, wie sie durch die Musik und Kreativität, die ich in den Gruppenalltag einbringe, ihre eigenen Fähigkeiten entdecken und ihre Gefühle ausdrücken können. Besonders schön finde ich es, zu erleben, wie die Musik die Kinder verbindet, ihre Freude weckt

und ihnen neue Möglichkeit gibt, sich auszudrücken.

Mein Herz schlägt für ...

... meine Familie, Musik, Kreativität und die schönen Momente im Leben.

Mein Wunsch für unsere Kita ist ...

... dass wir den Weg, den wir bereits gemeinsam gehen, weiterführen und unsere Kita ein Ort bleibt, an dem sich jedes Kind und jede Familie herzlich willkommen, verstanden und gut aufgehoben fühlt.



Name: Mirella Maria Klümper
In der Kita seit: 01.08.2025

Was begeistert dich an deiner neuen Aufgabe?

Die kleinen Entwicklungsschritte der Kinder mitzerleben und ihnen Geborgenheit und Sicherheit zu geben.

Mein Herz schlägt für ...

... Für strahlende Kinderaugen, Nähe und Vertrauen.

Mein Wunsch für unsere Kita:

... Das sich jedes Kind bei uns geborgen, gesehen und willkommen fühlt.



Diakonie Osnabrück Stadt und Land	Diakonie-Sozialstation Osnabrück
	Ambulante Pflege ist Vertrauenssache Wir helfen Ihnen, weiterhin ein selbstbestimmtes Leben zu führen, auch wenn Sie krankheits- oder altersbedingt bestimmte Tätigkeiten nicht mehr selbst ausüben können.
	Bergstraße 35 a-c · 49076 Osnabrück Tel. 0541 434200 · www.diakonie-os.de E-Mail: kontakt.dsst@diakonie-os.de

Unterstützen Sie jetzt über Ihr Smartphone oder direkt über den link die Arbeit unserer Gemeinde St. Katharinen oder die Friedensorgel. Vielen Dank!



Anzeige Levien-Druck

Fußball war sein Leben

Individuelle Dekorationen
bei der Trauerfeier

	
 PIETSCH ☎ 0541-53637	Großer Fledderweg 21-23 49084 Osnabrück www.pietsch-bestattungen.de postfach@pietsch-bestattungen.de

Gemeinschaft stiften - Weihnachtskekse

5. AKTION DER DIAKONIESTIFTUNG OSNABRÜCK STADT UND LAND

5.000 TÜTEN, 15 BACKZUTATEN ZU 15 €

Die DiakonieStiftung Osnabrück Stadt und Land bittet um Spenden für die Weihnachtskekse-Aktion 2026: Tüten packen – Kekse backen. Dabei geht es den Initiatoren Gerd Töller, Anna Schwegmann und Doris Schmidtke in erster Linie nicht um die Verteilung von Lebensmitteln, vielmehr sollen die Backtüten ein Weihnachtsgruß für die Tafelkund*innen und eine Anregung zum gemeinsamen Backen sein. Die Resonanz vom letzten Jahr bestätigt, dass diese Absicht ankommt: „Ich habe mich riesig gefreut und vor Freude geweint.“ „Dieser unerwartete und liebevoll zusammengestellte Weihnachtsgruß hat mir große Freude bereitet... Ich freue mich schon darauf, während der Adventszeit zu backen und diesen Moment mit meiner Familie zu teilen.“ Ermöglichen Sie den Familien, die Tafelkund*innen sind, in der Adventszeit einen fröhlichen Backnachmittag!

Ziel der DiakonieStiftung ist es, in diesem Jahr 5.000 Tüten mit je 15 Lebensmitteln zu packen: Eine Tüte kostet 15 €, mit 150 € machen Sie zehn Familien, die über wenig Geld verfügen, eine Freude. Wir bitten Sie herzlich um Ihre Spenden.

Die Tüten mit den Backzutaten werden in der letzten Novemberwoche über die vier Tafeln mit ihren 16 Ausgabestellen in Stadt und Landkreis Osnabrück an Menschen mit geringem Einkommen ausgegeben. Die Tafelkund*innen haben alle einen Berechtigungsschein, mit dem die Bedürftigkeit nachgewiesen wird. Zum ersten Mal gehen in diesem Jahr auch

einige Tüten an Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe.

Spendenkonto:

DiakonieStiftung Osnabrück Stadt und Land
KSK Melle
IBAN: DE68 2655 2286 0161 1279 23
Verwendungszweck: Kekse backen
Bitte, geben Sie Ihre Adresse an, damit wir uns bedanken können.

Oder QR-Code scannen und gleich spenden!

Wenn der QR-Code mit der Banking-App gescannt wird, werden alle wichtigen Felder wie IBAN und Verwendungszweck automatisch ausgefüllt. Sie müssen dann nur noch den Spendenbetrag eingeben, bestätigen und schon wurde gespendet.



IM SEPTEMBER

**Ich wünsche dir den Mut
zuzugreifen, wenn der Tisch des Lebens
reich gedeckt vor dir steht.**

**Du darfst dich freuen.
Du darfst genießen.**

**Und wenn du dann aufstehst,
dann strahlt dein Lächeln aus
in die Welt.**

**Du teilst aus,
was dir geschenkt wurde
und spürst,
wie reich es dich macht.**

*Aus: Tina Willms,
Einer sei an deiner Seite,
Verlag am Eschbach 2014*



Das Wüstenwerk ist Ihr ambulanter Pflegedienst – im Stadtteil Wüste und drum herum. Wir beraten, assistieren und pflegen nach innovativen, gesundheitsfördernden Konzepten.

WÜSTENWERK

 Beratung. Assistenz. Pflege.

Blumenhaller Weg 75
 49080 Osnabrück
 Telefon 0541 82528
buero@wuestenwerk.de
www.wuestenwerk.de

Medizinische Fußpflege Hausbesuche

GeFu

Information und Terminabsprache unter:

Tel. 0541 - 44 30 666

BESTATTUNGEN
K. HARSTICK & SOHN

„Wenn der Mensch den Menschen braucht.“



49080 Osnabrück, Schloßstraße 52

 **0541-888 70**
www.harstick-bestattungen.de
[email: bestattungen-harstick@osnanet.de](mailto:bestattungen-harstick@osnanet.de)

Diakonie 
 Osnabrück
 Stadt und Land

Tagespflege

Den Tag gemeinsam erleben



Diakonie Tagespflege – die alternative Betreuungsform

Sie benötigen Hilfe bei der Bewältigung Ihres Alltags oder wollen den Tag in Gesellschaft verbringen? Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen mit umfangreichen Pflegeangeboten und Aktivitäten.

- individuelle Tagesstruktur
- Förderung der körperlichen und geistigen Aktivität
- regelmäßige Mahlzeiten in geselliger Runde
- qualifizierte Pflegekräfte
- Grundpflege und medizinische Behandlungspflege
- Hilfe bei der Kostenklärung

Im Hermann-Bonnus-Haus
 Ansprechpartnerin: Frau Malle
 Rheiner Landstraße 147
 49078 Osnabrück
 Telefon 0541 40475-35

Im Bischof-Lilje-Altenzentrum
 Ansprechpartner: Herr Novakovic
 Rehmstraße 79-83
 49080 Osnabrück
 Telefon 0541 98110810

www.diakonie-os.de

City Seelsorge

OSNABRÜCK

**DONNERSTAGS
 11:00 BIS 12:30 UHR**

- Sie sind in einer schwierigen Situation**
- Sie suchen ein vertrauliches Gespräch**
- Sie brauchen Orientierungshilfe**
- Sie möchten einfach mal mit einer unbeteiligten Person reden**

In der City Seelsorge begegnen Ihnen ausgebildete und erfahrene Beraterinnen und Berater.
Die Beratung ist anonym und kostenlos.



**Sie finden uns
 in der St. Katharinen Kirche.**

st. Katharinen

Ein Angebot der
 St. Katharinen Gemeinde
 für den Kirchenkreis Osnabrück

„Die Sehnsucht ist der Anfang von allem“

DIE ESG OSNABRÜCK STARTET INS WINTERSEMESTER 2026/27

Gottesdienste & Andachten

Zum Semesterstart feiern wir am Mi, 14. Oktober, 18:30 Uhr den Semestereröffnungsgottesdienst in der Katharinenkirche. – Am So, 25. Oktober, laden wir zum „Lese.Zeit“-Gottesdienst in die Kleine Kirche ein: Zu Gast ist Andreas Knapp, ein geistlicher Dichter, der bewusst im nichtchristlichen Kontext lebt. Motto des Abends: „Die Sehnsucht ist der Anfang von allem“ (Nelly Sachs). – Ab dem 14. Oktober finden unsere musikalischen Morgenandachten mit anschließendem Frühstück wieder statt (mittwochs, 7:45 Uhr, Katharinenkirche). Herzliche Einladung, mit einem kurzen musikalisch-geistlichen Impuls und einem kleinen Frühstück in die Woche zu starten.

Themen & Diskussion

Im Netzwerk Ökumenische Erwachsenenbildung startet am Mi, 4. November, 19 Uhr, im Forum am Dom die neue Reihe „Wie will ich leben?“. Den Auftakt macht Christoph Hutter (Leiter Psychologische Beratung, Bistum Osnabrück) mit dem Vortrag „Andere Orte. Orte mit veränderter Praxis und Haltung.“ – Am Mi, 25. November – dem Mittwoch zwischen Ewigkeitssonntag und dem 1. Advent – laden wir zum Workshop-Abend „Zwischen Diesseits und Ewigkeit“ ein: einem Abend über die Hoffnung, die über den Tod hinausreicht. Ausgangspunkt ist die Geschichte des sogenannten ungläubigen Thomas: „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben“ – was brauche ich eigentlich zum „Glauben“? Angestoßen von literarischen und musikalischen Impulsen werden wir dazu in einen Dialog treten.

Mittwochs: Abendbrot & ESG-Abend

Mittwochs laden wir um 18 Uhr zum gemeinsamen Abendbrot ein – „gesund, einfach, lecker“, einfach vorbeikommen! Danach folgt das jeweilige Abendprogramm. So zum Beispiel:

Mi, 21.10. Willkommensspieleabend – zum Semesterstart lernen sich neue und altbekannte Gesichter bei Brett- und Kartenspielen kennen.

Mi, 11.11. Krimidinner – Essen, Rätseln und ein Fall, der gemeinsam gelöst werden will.

Mi, 8.11. Painting Your Story – zum Buß- und Betttag lassen wir uns von Musik und Texten inspirieren und bringen unsere ei-

gene Geschichte auf die Leinwand.

Herzliche Einladung zum Mitfeiern, Mitdiskutieren oder einfach zum Vorbeischauen! Das aktuelle Programm findest du auf unserer Website und Instagram: www.esg-osnabrueck.de | Instagram: @esg_osnabrueck



Abendbrot;



GOTTESDIENSTE

Hauptgottesdienst

an Sonn- und Feiertagen 10 Uhr,
anschließend Kirchenkaffee
- am ersten Sonntag im Monat sowie an
den ersten Feiertagen mit Hl. Abendmahl
- Kinderspielecke unter der Orgelempore

Kindergottesdienst siehe Kinderseite

Parkmöglichkeit während des Hauptgottesdienstes auf dem Parkplatz der Universität, Zufahrt über den Heger-Tor-Wall zwischen 9.45 und 10.15 Uhr.
Die Schranke am Ausgang des Parkplatzes öffnet sich jederzeit.

Krabbelgottesdienst

St. Martinsfest am 8.11. 17 Uhr

Gottesdienst zum Feierabend

freitags, 18 Uhr
(nicht in den Sommerferien)

OFFENE KIRCHE

Öffnungszeiten der Kirche

montags bis freitags, 13-17 Uhr
samstags 10.30 - 16.30 Uhr
sonntags 14.30 - 16.30 Uhr

Kirchenführung

2. Samstag im Monat, 11 Uhr

GEMEINDEKREISE

Meditation „Herzensgebet“

1. Donnerstag im Monat, 19 Uhr,
Steinwerk
Lt看.: H. Moormann, Tel.: 7 50 53 38

Selbsthilfegruppe „Verwaiste Eltern“

4. Montag im Monat, 19.30 Uhr im Steinwerk (nach Anmeldung)
Lt看.: Pastor O. Weymann, Tel. 600 28 40

Dem Glauben auf der Spur

Gesprächskreis
Lt看.: M. Pannen

Face to faith

Gesprächskreis, am 1. September, 19.30 Uhr
Lt看.: Superintendent Dr. J. Jeska,
Tel. 28392

SENIOREN UND JUNGGEBLIEBENE

Besuchsdienst

monatliche Treffen nach Absprache,
Steinwerk
Lt看.: Diakonin L. Neumann

Theatergruppe „Herbstzeitlose“

dienstags, 9.30 Uhr, Steinwerk
Lt看.: Diakonin L. Neumann

„Nachmittage für Senioren und Junggebliebene“

mittwochs, 15 -17 Uhr, Steinwerk
Lt看.: Diakonin L. Neumann,
in Zusammenarbeit mit Pastorin
A. Kruckemeyer und Pastor O. Weymann

FRAUEN

„Bewegte Frauen“ -

Glaubensfragen in/mit Bewegung

2. und 4. Freitag im Monat
(nicht in den Ferien), 15.30-17.30 Uhr,
Steinwerk, Lt看.: I. Gärtner,
Tel.: 0176-42 90 70 37

„Frauen im Gespräch“

3. Montag im Monat 16-17 Uhr,
Steinwerk, Balkonzimmer
Lt看.: L. Müller-Nedebock, Tel.:433831 und
B. Schütte, 802017

JUNGE ERWACHSENE

Ökumenischer Hauskreis

sonntags 18 Uhr, 14-tägig
Steinwerk,
18-35 Jahre
Kontakt: vonfintel@yahoo.com

MUSIK

KatharinenBlech

dienstags, 18.30 Uhr, Steinwerk
Lt看.: Kantor A. Hatje

Orgelmusik zur Marktzeit

10.30 Uhr
10. September, 1. Oktober, 5. November,
3. Dezember

Chorflakes

dienstags, 20.15 Uhr,
Steinwerk
Info: Tel.: 054 05 - 80 76 89 0
oder email chorflakes@gmx.de
Lt看.: E. Chahrouri

Bach-Chor

donnerstags, 19.30 Uhr,
Steinwerk
Lt看.: Kantor A. Hatje



Foto: A. Kruckemeyer

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN
GELÖSCHT



WIR SIND FÜR SIE DA

Pastorin Julie Danckwerts

PFARRBEZIRK NORD

Heckerstr. 73

49082 Osnabrück

(0541) 50 22 671

Pastorin.Danckwerts@gmail.com

Pastor Otto Weymann

PFARRBEZIRK NORD

An der Katharinenkirche 7

49074 Osnabrück

(0541) 600 28 - 40

otto.weymann@katharinen.net

Pastorin Andrea Kruckemeyer

PFARRBEZIRK SÜD

An der Katharinenkirche 8

49074 Osnabrück

(0541) 600 28 - 50

andrea.kruckemeyer@katharinen.net

Vikarin Dr. Anne-Sophie Münch

anne-sophie.muench@evlka.de

Diakonin und Sozialarbeiterin**Lisa Neumann**

An der Katharinenkirche 4

49074 Osnabrück

(0541) 600 28 - 36 oder 4 37 75

lisa.neumann@katharinen.net

SPRECHZEITEN:

Dienstag 14.30 bis 16 Uhr

Donnerstag 10.30 bis 12 Uhr

und nach Vereinbarung

Kantor Arne Hatje

arne.hatje@katharinen.net

Küster Jochen Krüger

jochenkrueger59@web.de

Gemeindebüro St. Katharinen**Katrin Fuhrmann**

An der Katharinenkirche 8

49074 Osnabrück

(0541) 600 28 - 30

info@katharinen.net

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Donnerstag, Freitag 9 - 12 Uhr

Dienstag 14.30 - 18 Uhr

Mittwoch 10.30 - 12 Uhr

Leiterin der Kindertagesstätte**Silke Peters**

August-Hölscher-Straße 33

49080 Osnabrück

(0541) 4 10 50

silke.peters@ev-kitas-os.de

KIRCHENVORSTAND**Markus Gehrs (Vorsitzender)**

Kokschestr. 19

49080 Osnabrück

(0541) 9 70 40 14

Dr. Jobst Carl

Katharinenstraße 91

49078 Osnabrück

(0541) 6 33 68

Jan David Dreyer

Ernst-Weber-Str. 43

49080 Osnabrück

(0541) 58 75 91

Dr. Katrin Häsler

Quellwiese 90

49080 Osnabrück

Sigrun Ratzmann

An der Martinskirche 8

49078 Osnabrück

(0541) 528 10 57

Justus Rolfes

Postfach 3601

49026 Osnabrück

Julia Standop-Kunzelmann

j.standop@gmx.de

Stephan Wilinski

49082 Osnabrück

stephan.wilinski@katharinen.net

KOORDINATION EHRENAMT**Dorothee Hülsmann**

Vogelerstr. 8a

49080 Osnabrück

(0541) 8 77 73

Jochen Krüger

jochenkrueger59@web.de

**Gabenkonto unserer Gemeinde**

IBAN: DE75 265 50105 0000 0145 55

BIC: NOLADE22XXX

Sparkasse Osnabrück

Empfänger: Ev.-luth. Kirchenkreisverband

Osnabrück-Stadt und -Land

Verwendungszweck: 7912 St. Katharinen

(schreiben Sie gern einen konkreten Zweck dazu wie „Gemeindearbeit“ oder „Friedensorgel“ o.a.)

Ihre Gemeinde im Internet

www.katharinen.net

Folgen Sie uns auf Instagram!

[katharinen_osnabrueck](https://www.instagram.com/katharinen_osnabrueck)